

2887 – ASYMMETRISCHE BLUSE



STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen weich fallende Blusenstoffe aus natürlichen oder Mischfasern.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- nahtverdeckter Reißverschluss

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben: am Saum und am Ärmelsaum – 1,5 cm, alle Nähte - 1 cm.

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. link. Rückenteil - 1
2. recht. Rückenteil – 1
3. link. Vorderteil - 1
4. recht. Vorderteil - 1
5. unter. Vorderteil - 1
6. recht. Beleg - 1
7. link. Beleg - 1
8. rückw. Halsausschnittbeleg - 2

Aus Bügeleinlage:

1. rückw. Halsausschnittbeleg - 2
2. rech. Beleg - 1
3. link. Beleg - 1

NÄHEN

1. Alle entsprechenden Teile mit Bügeleinlage verstärken.
2. Abnäher im Rückenteil nähen. Abnäherspitzen zur hinteren Mitte bügeln.
3. Mittlere Rückenanten einzeln versäubern. Hintere Mittelnaht von der Reißverschlussmarkierung bis zum Saum schließen. Nahtzugaben auseinanderbügeln. Reißverschluss einsetzen.
4. Außenkanten der Vorderteilbelege versäubern. Vorderteile rechts auf rechts auf die Belege legen und die Halsausschnittkanten verstürzen. Nahtzugaben einschneiden, Belege auf die linke Seite wenden und bügeln.
5. Falten im unteren Vorderteil einlegen und fixieren.
6. Am unteren Rand des rechten Vorderteils die Nahtzugabe an der Markierung einschneiden. Kante versäubern, einschlagen und den überlappenden Bereich von der Markierung bis zur rechten Seitennaht feststeppen.
7. Rechtes Vorderteil auf das linke legen und entlang der unteren Kante vom linken Seitenrand bis zur Markierung zusammennähen. Oberes und unteres Vorderteil zusammennähen, dabei den überlappenden Teil des rechten Vorderteils wegklappen. Nahtzugaben versäubern und nach oben bügeln.
8. Entlang der Seitenkante des überlappenden rechten Vorderteils eine Kräuselnäht mit reduzierter Oberfadenspannung nähen und einreihen oder alternativ Falten legen. Vorderteile an den Seitenkanten fixieren.
9. Außenkanten der hinteren Halsausschnittbelege versäubern. Belege rechts auf rechts auf das Rückenteil legen und den Halsausschnitt verstürzen. Naht exakt bis zu den markierten Schulterlinien führen.
10. Schulternähte schließen, dabei die Vorderteile zwischen Rückenteil und Beleg fassen. Nahtzugaben versäubern. Teile wenden und bügeln.
11. Seitennähte schließen. Nahtzugaben zum Rückenteil bügeln und versäubern.
12. Saum und Ärmelsäume versäubern, nach innen bügeln und feststeppen.